

WILL SINGEN BIS ANS ENDE VOM LIED

© 2012 Gerd Imbsweiler, Basel

Nr. 4

(in Fortsetzungen)

was war das
jemand lacht
lacht herzlich herzlich
jemand hat grund zu lachen
warum soll jemand nicht lachen
jemand ist nicht ich
aber auch ich lache
immer wieder
haltloses lachen kann ebenfalls
ein symptom dieser krankheit sein
es hat sich also nicht ausgelacht für mich
mir ist das lachen
noch nicht im halse stecken geblieben
raus kommt ein lächeln
auch ein schmunzeln
oder lachen mitunter
oder nur weinen natürlich
das hat viel mit lachen zu tun
wenn jemand lacht weint er nicht
und oder umgekehrt
auch wenn man tränen lachen kann
über die lacher
die ausgelacht haben
und nur noch lachen vor brüllen
oder brüllen vor Lachen
über clowns zum beispiel
die im neuen comfort-sessel sitzen
und die beine nicht mehr runterkommen
bei stromausfall oder bedienungsdefekt
oder das stehauf-menu
wie ein schleudersitz funktioniert
wir haben viel gelacht am abend
bis uns das gelächter erfror
vor müdigkeit

musste einen Rollstuhl ausprobieren vor wochen
noch bevor ich meinen letzten schritt getan
zum glück ging der kelch einer umkleidekabine
an mir vorbei
musste mich nicht aus- und anziehen
was mir in der enge
stets den schweiss aus den poren trieb
natürlich hätte ich das gefährt
lieber für eine filmrolle ausgesucht
probegessen vor einem ersten drehtag
als für das endmobil hauptdarsteller zu sein
aus dem man nicht mehr schnell aufsteht

das restleben tag für tag geniessen
taucht hin und wieder als rat auf
wie das gehen soll
muss mir erst jemand vorleben
selbst ein gesunder
wird dem alltag schwerlich
nur positives abringen können
geschweige denn ein repräsentant
jener vermaledeiten krankheit
aus der es kein entkommen gibt
selbst wenn ich gesund lebe
also keine zigarren inhaliere
und grappa nicht aus krügen trinke
wenn ich immer nur bei grün
über die strasse gehe
und nur angeseilt auf der leiter
meine fenster putze
selbst wenn ich bei schnee
pulswärmer trage und bei eis spikes
selbst wenn ich mich
gegen alle ungereimtheiten des lebens
gut versichern lasse
selbst dann werde ich
das zeitliche segnen
oder über den jordan
oder über die wupper gehen
um es mal poetisch zu benennen
mit dem tod vor augen
denkt man anders
am liebsten möchte man
nur mit leuten über den tod reden
die ihn bereits erlebt haben
selbst wenn die henkersmahlzeit
deine liebesspeise ist
und der henker dir schöne augen macht
ein zum tode verurteilter
empfindet seine strafe als ungerecht
so auch ich obwohl mein urteil
ohne prozess ausgesprochen wurde
ich kenne die richter nicht
es gab auch keinen staatsanwalt
und einen verteidiger schon gar nicht
denn es gab auch keine anklage
und keine beweisbare untat
die anklage verlas ein arzt
ein professor und fachmann seiner profession
dieses urteil fiel ihm und seiner kollegin schwer
denn auch sie sahen
keinen erkennbaren grund ihrer anklage

kann sein
dass das mal ein kind feststellte
tot ist wie schlafen
aber ohne traum

mit schwachen armen und händen
mit dem rollstuhl unterwegs sein zu müssen
ist wie mit einem wohnwagen ohne zugmaschine
eine reise antreten zu wollen
mal hing ich mit meinem cabriolet
im weitläufigen areal des rehab
mehr stationär als mobil herum
und hatte beschlossen zu versuchen
mich als tramp in meine station 2
zurückbegleiten zu lassen
KÖNNTEN SIE MICH EIN STÜCK MITNEHMEN
bat ich fremde und mir bekannte menschen
und kam zuletzt mit einer einzigen panne
- aufzugtüren waren eine weile schneller als ich -
pünktlich zum abendessen an
wie der wohnwagenbesitzer
der es ohne eigene zugmaschine trampend
vom bodensee an die nordsee schaffte

nach aussage diverser ärzte fällt es auf, dass sich unter den ALS-erkrankten auffallend viele künstlerisch oder sportlich aktive menschen befinden. vermutlich fragt sich jeder erkrankte einmal, warum hat es ausgerechnet mich erwischt. bin ich erkrankt, weil ich angeblich künstler bin? oder werde ich zum künstler, weil mich diese perfide krankheit eingeholt hat? ich habe noch nie «künstler» in die spalte «beruf» eingetragen. sportler schon gar nicht.

das theater schauburg in münchen schrieb auf seiner website:

das foto zeigt gerd imbsweiler in der
rolle des kaufmanns jean buddenbrook.
2007 hat beat fäh den gleichnamigen
roman von thomas mann an der
schauburg inszeniert. gerd imbsweiler
zeigte den konsul jean buddenbrook als



strengen mann der pflichterfüllung und verantwortung gegenüber firma und familie.

danach spielte gerd den warmherzigen grossvater momun in «der weisse dampfer» von tchingis aitmatov (2010). in dieser rolle kam seine grosse menschenfreundlichkeit zum tragen, denn dieser grossvater war ein zum sonderling abgestempeltes familienmitglied, der sich als einziger des alleingelassenen enkelkindes annimmt und so zum liebling aller jungen zuschauer wurde. solch einen grossvater wünscht sich jedes kind!

nun ist gerd imbsweiler schwer erkrankt. wir wünschen ihm sehr viel kraft und unverzagtheit für die kommenden herausforderungen und hoffen, dass er seinen feinsinnigen humor und seine unerschütterliche zuversicht behält. vor allem aber hoffen wir, ihn wieder auf der bühne erleben zu können, ob in einer neuen rolle oder als vorleser seiner eigenen texte, egal.

ich habe mich schon einmal möbel genannt
und hielt mir nicht die hand vor den mund
ich bin noch nie um mein leben gerannt
und hielt mich versehentlich für gesund

ich habe reisen geliebt ohne zu ahnen
dass es einmal letztesmal sein könnte
ich schrieb noch nie losungen auf fahnen
auch wenn ich mich heimlich nach einer sehnte

ich war ein ziemlich durchschnittliches wesen
mit vielzuvielen tag- statt nächtlichen träumen
und ich schrieb lieber anstatt viel zu lesen
liebte mehr das chaos als beständig aufzuräumen

mit meinen krankheitsbedingten defekten
komme ich mir machmal vor wie besoffen
als ob erdbeben in meinem innern steckten
auf der stärke skala noch nach oben offen

die frage bleibt wann und wie hoch sie steigt
bis sie sich verliert in der skala weiten
bevor sich auch nur ein hauch von stillstand zeigt
schlezt es mich nach wie vor nach allen seiten

Da sind mit einem Mal
zu viele komplizierte Schlösser
zu denen die Schlüssel fehlen
und die zu den
meistgehüteten rätseln
der mediziner zählen
noch niemand kennt
das password der unbekannt
noch niemand konnte es knacken
die krone der unheilbarkeit
verlor ihren glanz zwar
doch nicht einen ihrer zacken
es helfen keine
mahnende worte keine bitten
kein schreiben, mailen und faxen
solange die umsätze der hüter
der pillen nicht unverhältnismässig
steigen zunehmen und wachsen



ich will singen
bis ans ende
dieses liedes
niemand verbietet es
mir neuem möbel
das man rumschiebt
wie es sich ergibt

auf rollen zu fachleuten
die sich nicht scheuten
und sich mühe gaben
weil sie erfahrung haben
mich möbel am gänzlichen
zusammenbruch zu hindern
und verletzungen zu lindern
das ist erwähnenswert
wie das wort möbel
schon ioneso und seinem übersetzer
fiel dieses wort
als phonetische besonderheit auf
«möbel»
ich bin eher eine medizinische rarität
in meinem alter
gibt es nur 2 % von 700 erkrankten
also rechnet

des lassos schlinge zieht sich zu
je mehr sich das wilde wesen dagegen wehrt
aber ich bin und war nie wild
für manche gar zu zahm
schlug mit der faust zu zart auf den tisch
bäumte mich zu wenig auf beim rodeo
sass nicht fest genug im sattel
das lasso legte sich dennoch um den hals
und blieb unbemerkt hängen
seine schlinge wird enger
und die luft dünner
lässt nur noch fragmente
vom vormaligen leben zu
versuche sich zu erinnern
werden von den abschieden überstimmt
ich lernte zwar stetig wie jemand meint
aber halbe hand null beine
schwache stimme schlechter schlaf
kann ich nicht als lernprozesse akzeptieren
ich habe zwar neues erfahren
aber gleichzeitig verlernt
lebenswert wie bisher zu leben

Auch wenn es mich immer mehr nach unten zieht
Will ich singen bis ans Ende vom Lied

fortsetzung folgt